

Gute Prüfungsergebnisse erzielt

Freisprechungsfeier für drei Auszubildende des VR-Bank-Konzerns Landau-Mengkofen

Landau. (red) Zwei Auszubildende der VR-Bank und ein Auszubildender der TEBA-Kreditbank freuen sich über erfolgreich abgelegte Prüfungen. Vorstandsvorsitzender Carsten Clemens hatte zur Freisprechungsfeier eingeladen und konnte mit Vorstandskollegen Josef Geßl und der Geschäftsführerin Christina Fleischmann von der TEBA zur erfolgreich bestandenem Prüfung gratulieren.

Freigesprochen wurden von der VR-Bank Ines Aigner und Philipp Zahn sowie von der Teba-Kreditbank Albert Hasani. Alle Prüflinge haben ihre Ausbildung mit besten Ergebnissen abgeschlossen. Mit der qualifizierten Ausbildung zur Bankkauffrau, zum Informatik-kaufmann und zum Bürokaufmann wird der Grundstock für eine erfolgreiche Karriere gelegt.

„Der Grundstein ist gelegt“

Durch das duale Ausbildungssystem ist eine hohe Qualität der Ausbildung sowohl in Praxis als auch in Theorie gewährleistet. Die angehende Bankerin/Kaufmänner durchlaufen während ihrer Ausbildungszeit sämtliche Abteilungen der Bank und haben somit die Möglichkeit, das Zusammenspiel der Fachbereiche kennenzulernen. Dass das Ausbildungsprinzip funktio-



Vorstand Josef Geßl (hintere Reihe, v.l.) und Vorstandsvorsitzender Carsten Clemens von der VR-Bank und Geschäftsführerin Christina Fleischmann von der Teba, mit den erfolgreichen Auszubildenden Philipp Zahn (vorne, v.l.), Ines Aigner und Albert Hasani.

Foto: VR-Bank

niert, zeigen die guten Ergebnisse. „Der Grundstein ist gelegt, die Weiterbildung für eine erfolgreiche Zukunft jedoch noch lange nicht zu Ende. Mit der erfolgreich abgeschlossenen Prüfung ist zwar die erste Hürde auf der Karriereleiter geschafft, jedoch muss man sich auch weiterhin durch ständige Fortbildung und Eigeninitiative auf dem aktuellen Stand halten“, so

Clemens. Der Fleiß und die Einsatzbereitschaft der Auszubildenden fanden in den guten Noten seine Belohnung. „Seien sie innovativ und begeisterungsfähig, und sie werden erfolgreich sein. Auch von ihren Kollegen, die durch den hohen Bildungsstandard in der genossenschaftlichen Gruppe alle Fachfrauen und -männer in ihren Bereichen sind, können sie lernen. Sie stehen

ihnen mit Rat und Tat zur Seite, machen sie Gebrauch davon. Sie selbst sind der Hauptakteur ihrer Zukunft“, so Clemens.

Als Zeichen der Anerkennung überreichte er ein Präsent. Die Auszubildenden bedankten sich für die gute Ausbildung. Sie fühlen sich durch die Ausbildung und Förderung während der Lehrzeit bestens auf ihren Beruf vorbereitet.